

Gemeinsamer Besuch der
Ausstellung

KRÄFTE DIE DIE WELT BEWEGEN

Sonntag 10. März Treffpunkt um 14:15 Uhr
vor der Andreaskirche
Führung durch die Ausstellung
im Karmelitersaal um 15:00 Uhr
mit Susanne Deininger,
die die Ausstellung konzipiert hat.
Anschließend ist die Möglichkeit zum
Gespräch im Pfarrsaal von St. Andreas.
Siehe auch Rückseite

ENTSPANNUNG
TATKRAFT
HOCHMUT
LEBENS SICHERUNG
NEID
SINN LICHKEIT
WOLLUST
FAULHEIT
GIER
ZORN
GEGENSEITIGE ANREGUNG
VÖLLEREI
GENUSS
SELBSTBEWUSSTSEIN

Gemeinsamer Besuch der
Ausstellung

KRÄFTE DIE DIE WELT BEWEGEN

Sonntag 10. März Treffpunkt um 14:15 Uhr
vor der Andreaskirche
Führung durch die Ausstellung
im Karmelitersaal um 15:00 Uhr
mit Susanne Deininger,
die die Ausstellung konzipiert hat.
Anschließend ist die Möglichkeit zum
Gespräch im Pfarrsaal von St. Andreas.
Siehe auch Rückseite

ENTSPANNUNG
TATKRAFT
HOCHMUT
LEBENS SICHERUNG
NEID
SINN LICHKEIT
WOLLUST
FAULHEIT
GIER
ZORN
GEGENSEITIGE ANREGUNG
VÖLLEREI
GENUSS
SELBSTBEWUSSTSEIN

Gemeinsamer Besuch der
Ausstellung

KRÄFTE DIE DIE WELT BEWEGEN

Sonntag 10. März Treffpunkt um 14:15 Uhr
vor der Andreaskirche
Führung durch die Ausstellung
im Karmelitersaal um 15:00 Uhr
mit Susanne Deininger,
die die Ausstellung konzipiert hat.
Anschließend ist die Möglichkeit zum
Gespräch im Pfarrsaal von St. Andreas.
Siehe auch Rückseite

ENTSPANNUNG
TATKRAFT
HOCHMUT
LEBENS SICHERUNG
NEID
SINN LICHKEIT
WOLLUST
FAULHEIT
GIER
ZORN
GEGENSEITIGE ANREGUNG
VÖLLEREI
GENUSS
SELBSTBEWUSSTSEIN

Ausstellung

KRÄFTE DIE DIE WELT BEWEGEN

Wir laden Sie ein am Sonntag, den 10. März gemeinsam die Ausstellung **“Kräfte die die Welt bewegen“** zu entdecken (s. Rückseite). Die Führung übernimmt die Gestalterin der Objekte und Texte, **Susanne Deininger**, Diplomtheologin und theologische Mitarbeiterin im Dachauer Forum.

Anschließend ist die Möglichkeit im Pfarrsaal St. Andreas über die Ausstellung ins Gespräch zu kommen.

Früher nannte man sie die „7 Todsünden“. Heute nennen wir sie besser Urkräfte der Menschheit. Sie stecken in uns allen, bewegen uns und durch uns die Welt. In verschiedenen Installationen regt die Ausstellung dazu an, diese Kräfte im Blick auf unsere Welt und Gesellschaft, aber auch auf unser eigenes Leben neu zu deuten und unseren Lebensstil mit ihrer Hilfe zu reflektieren. Denn hinter jeder „Todsünde“ steckt eine im Grunde positive Kraft, die erst durch Übertreibung, durch fehlendes Gleichgewicht schädlich und zerstörerisch wird.



www.ausstellung-kraefte.de

Gestaltung: www.leporello-company.de | Fotos: mdesigner125 – Fotolia / Dachauer Forum
Anpassung der Vorlage für den Pfarrverband Isarvorstadt | Hubert Ströhle | PGR

Ausstellung

KRÄFTE DIE DIE WELT BEWEGEN

Wir laden Sie ein am Sonntag, den 10. März gemeinsam die Ausstellung **“Kräfte die die Welt bewegen“** zu entdecken (s. Rückseite). Die Führung übernimmt die Gestalterin der Objekte und Texte, **Susanne Deininger**, Diplomtheologin und theologische Mitarbeiterin im Dachauer Forum.

Anschließend ist die Möglichkeit im Pfarrsaal St. Andreas über die Ausstellung ins Gespräch zu kommen.

Früher nannte man sie die „7 Todsünden“. Heute nennen wir sie besser Urkräfte der Menschheit. Sie stecken in uns allen, bewegen uns und durch uns die Welt. In verschiedenen Installationen regt die Ausstellung dazu an, diese Kräfte im Blick auf unsere Welt und Gesellschaft, aber auch auf unser eigenes Leben neu zu deuten und unseren Lebensstil mit ihrer Hilfe zu reflektieren. Denn hinter jeder „Todsünde“ steckt eine im Grunde positive Kraft, die erst durch Übertreibung, durch fehlendes Gleichgewicht schädlich und zerstörerisch wird.



www.ausstellung-kraefte.de

Gestaltung: www.leporello-company.de | Fotos: mdesigner125 – Fotolia / Dachauer Forum
Anpassung der Vorlage für den Pfarrverband Isarvorstadt | Hubert Ströhle | PGR

Ausstellung

KRÄFTE DIE DIE WELT BEWEGEN

Wir laden Sie ein am Sonntag, den 10. März gemeinsam die Ausstellung **“Kräfte die die Welt bewegen“** zu entdecken (s. Rückseite). Die Führung übernimmt die Gestalterin der Objekte und Texte, **Susanne Deininger**, Diplomtheologin und theologische Mitarbeiterin im Dachauer Forum.

Anschließend ist die Möglichkeit im Pfarrsaal St. Andreas über die Ausstellung ins Gespräch zu kommen.

Früher nannte man sie die „7 Todsünden“. Heute nennen wir sie besser Urkräfte der Menschheit. Sie stecken in uns allen, bewegen uns und durch uns die Welt. In verschiedenen Installationen regt die Ausstellung dazu an, diese Kräfte im Blick auf unsere Welt und Gesellschaft, aber auch auf unser eigenes Leben neu zu deuten und unseren Lebensstil mit ihrer Hilfe zu reflektieren. Denn hinter jeder „Todsünde“ steckt eine im Grunde positive Kraft, die erst durch Übertreibung, durch fehlendes Gleichgewicht schädlich und zerstörerisch wird.



www.ausstellung-kraefte.de

Gestaltung: www.leporello-company.de | Fotos: mdesigner125 – Fotolia / Dachauer Forum
Anpassung der Vorlage für den Pfarrverband Isarvorstadt | Hubert Ströhle | PGR